Prüfungssimulation

BPL Heißluftballon Theorieprüfung auf Deutsch - Meteorologie

Quizvds.it

NAME DES STUDENTEN:	DATUM UND UHRZEIT:

01. Wofür steht die Abkürzung "FIS"?

a) Flashing information system (Optisches Informationssystem)
b) Flashing information service (Optischer Informationsservice)
c) Flight information system (Fluginformationssystem)
d) Flight information service (Fluginformationsdienst)

02. Ort 1 befindet sich bei etwa E 016° 34', Ort 2 bei etwa E 013° 00'. Beide Orte liegen etwa auf derselben geografischen Breite. Um welchen Wert unterscheiden sich die Sonnenauf- und Sonnenuntergangszeiten (angegeben in UTC) in Ort 1 und Ort 2?

a) In Ort 1 erfolgt der Sonnenaufgang ca. 4 Minuten später und der Sonnenuntergang ca. 4 Minuten früher
b) In Ort 1 erfolgt der Sonnenaufgang ca. 14 Minuten früher und der Sonnenuntergang ca. 14 Minuten später
c) In Ort 1 erfolgen der Sonnenaufgang und der Sonnenuntergang ca. 14 Minuten früher
d) In Ort 1 erfolgen der Sonnenaufgang und der Sonnenuntergang ca. 4 Minuten später

03. Was ist der "Scoop" (Schurz) an der unteren Hüllenöffnung?

a) Ein schwer entflammbares Gewebe (meist Nomex), das den Brennerbereich vor Wind schützt und die Flamme in die Hülle leitet.
b) Ein Ring aus Stahl, der die Hüllenöffnung kreisrund hält.
c) Die Reißleine für die Notentleerung.
d) Eine Klappe zur schnellen Entlüftung.

04. Wodurch entstehen Wirbelschleppen?

a) Durch Verwirbelungen im Lee von Gebirgen
b) Durch Scherwinde im Bereich der Tragflächenenden
c) Durch den Abgasstrahl von Strahltriebwerken
d) Durch den Druckausgleich am Randbogen einer Tragfläche

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

05. In der Nebenskala eines Höhenmessers wird der am Flugplatz herrschende Druck eingestellt (QFE). Was zeigt der Höhenmesser während des Fluges an?

a) Flugplatzhöhe über MSL

b) Die Höhe über MSL

c) Höhe über dem Flugplatz

d) Druckhöhe über 1013,25 hPa

06. Von welchen Luftmassen wird Mitteleuropa hauptsächlich beeinflusst?

a) Tropische und arktische Kaltluft

b) Polare Kaltluft und tropische Warmluft

c) Arktische und polare Kaltluft

d) Äquatoriale und tropische Warmluft

07. Welche Informationen enthält der Teil "AD" der AIP?

a) Kartensymbole, Verzeichnis der Funknavigationshilfen, Sonnenauf- und Untergangszeiten, Flugplatzgebühren, Flugsicherungsgebühren.

b) Warnungen für die Luftfahrt, ATS Lufträume und Strecken, Luftsperrgebiete, Beschränkungs- und Gefahrengebiete.

c) Zutrittsbestimmungen zu Flughäfen, Passagierkontrollen und Anforderungen an Piloten, Lizenzmuster, Gültigkeitszeitrahmen.

d) Verzeichnis, Klassifizierung und Karten von Flugplätzen, Anflugkarten, Bodenkarten.

08. Welche Aussage zur Müdigkeit ist richtig?

a) Müdigkeit verbessert Risikobereitschaft positiv.

b) Müdigkeit betrifft nur Muskelkraft.

c) Müdigkeit verschlechtert Aufmerksamkeit, Reaktionszeit und Entscheidungsqualität.

d) Müdigkeit ist im Ballonkorb unbedeutend.

09. Welche Voraussetzungen verlangt BFCL.215(b) für den Erwerb einer Berechtigung für gewerbliche Ballonfahrten (Commercial Operation Rating)?

a) Sobald die BPL-Lizenz erteilt wurde.

b) Gewerblicher Ballonflug ist gesetzlich verboten.

c) Ein BPL-Inhaber muss mindestens 18 Jahre alt sein, 50 Stunden sowie 50 Starts und Landungen als PIC auf Ballonen nachweisen, die Rechte für die betreffende Ballonklasse besitzen und eine praktische Prüfung (Skill Test) mit einem FE(B) in dieser Klasse bestehen.

d) Jeder Inhaber eines Class 2 Medicals darf gewerblich fliegen.

10. In welcher Wetterkarte sind Informationen über den Luftdruck und den Frontenverlauf am Boden zu entnehmen?

a) Significant Weather Chart (SWC)

b) Windkarte

c) Höhenwetterkarte

d) Bodenwetterkarte

11. Wie beeinflusst Niederschlag auf der Hülle die Leistungsplanung?

a) Zusätzliche Masse und Kühlung können Tragreserve und Steigfähigkeit verschlechtern.

b) Niederschlag erhöht die Tragkraft immer.

c) Niederschlag hat keine Masse.

d) Niederschlag macht Brennstoff überflüssig.

12. Welche Aussage unterscheidet die persönlichen Dokumente nach BFCL.045 von den Unterlagen des Ballons nach BOP.BAS.050 richtig?

a) Bordbuch und Lufttüchtigkeitszeugnis genügen.

b) Nur die Pilotenlizenz und das Medical.

c) Der Pilot führt eine gültige BPL, ein gültiges Medical, einen Lichtbildausweis und ausreichende Flugbuchdaten mit. Dokumente wie Eintragungsschein, Lufttüchtigkeitszeugnis, AFM und Versicherungsnachweis dürfen als Originale oder Kopien an Bord oder im Verfolgerfahrzeug liegen; die für den Betrieb erforderlichen Informationen müssen an Bord verfügbar sein.

d) Kopien aller Dokumente sind im Inland ausreichend.

13. Eine Windgeschwindigkeit von 10 Knoten (kt) entspricht ungefähr...

a) 18,5 km/h.
b) 36,0 km/h.
c) 10,0 km/h.
d) 5,0 km/h.

14. Ein Ballonführer plant zum Start eine oder mehrere Aufrüstflaschen zu verwenden. Für eine sichere Aufrüstung...

a) Sind die Aufrüstflaschen innen im Korb zu befestigen.
b) Sind zwei Aufrüstflaschen (eine innen und eine außen) zu verwenden
c) Dürfen keine Aufrüstflaschen eingesetzt werden
d) Sind die Aufrüstflaschen, für einen anschließenden schnellen Start, außen zu platzieren

15. Welche Funktion haben die roten Blutkörperchen (Erythrozyten)?

a) Blutgerinnung
b) Blutzuckerregulation
c) Sauerstofftransport
d) Immunabwehr

16. Ungewöhnliche Vorfälle in der Luftfahrt werden der Reihe nach wie folgt eingestuft:

a) Vorfall. Schwerer Vorfall. Unfall.
b) Störung. Schwere Störung. Unfall.
c) Vorfall. Absturz. Katastrophe.
d) Ereignis. Vorfall. Schwerer Vorfall.

17. Welche Art der Sichtverschlechterung ist weitgehend unabhängig von Temperatur-Änderungen?

a) Trockener Dunst (HZ)
b) Feuchter Dunst (BR)
c) Strahlungsnebel (FG)
d) Nebelschwaden (BCFG)

18. Welche globale Frontlinie trennt über Mitteleuropa die subtropische Warmluft von polarer Kaltluft?

a) Okklusion

b) Polarfront

c) Kaltfront

d) Warmfront

19. Welche Form der Navigation wird bei Sichtflügen (VFR) von Freiballonen primär angewendet?

a) Terrestrische Navigation (Sichtnavigation nach Geländemerkmalen und Luftfahrtkarte).

b) Funknavigation via VOR und NDB Peilsendern.

c) Reine Instrumentennavigation (IFR) mit Trägheitsnavigationssystemen.

d) Astronavigation (Navigation nach Sternen).

20. Wie wird ein Einleitungsanruf im Sprechfunkverkehr zwischen D-EAZF und Düsseldorf Turm korrekt abgesetzt?

a) Düsseldorf Turm kommen

b) Düsseldorf Turm DEAZF

c) DEAZF ruft Düsseldorf Turm

d) Turm von DEAZF

21. Eine 'Transponder Mandatory Zone' (TMZ) fordert von einem einfliegenden Ballon...

a) Dass der Ballon mit einem aktiven SSR-Transponder (mindestens Mode A/C, in DE meist Mode S) ausgestattet ist, der unaufgefordert Code 7000 sendet.

b) Eine explizite Freigabe (Clearance) durch den Turm.

c) Dass der Einflug nur bei völliger Windstille erfolgen darf.

d) Dass der Einflug nur oberhalb von 5.000 ft erfolgen darf.

22. Der Abstand von 7,5 cm auf einer aeronautischen Karte entspricht in der Realität einer Distanz von 60,745 NM. Der Kartenmaßstab beträgt...

a) 1 : 1.500.000.

b) 1 : 150.000.

c) 1 : 500.000.

d) 1 : 1.000.000.

23. Welche Maßnahme hilft bei unsicherer Position?

a) Weiterfahren ohne Prüfung.
b) Luftraumgrenzen ignorieren.
c) Auffanglinien, markante Punkte, GPS, Karte und Funkunterstützung systematisch nutzen.
d) Nur Passagiere fragen.

24. Welches der genannten brennbaren Gase enthält KEINE Kohlenwasserstoffverbindungen?

a) Butan
b) Wasserstoff
c) Propan
d) Methan

25. Welches Dokument gibt verbindlich Auskunft über die maximal zulässige Bodenwindgeschwindigkeit für Start und Landung des Heißluftballons?

a) Das Lufttüchtigkeitszeugnis (ARC).
b) Die ICAO-Luftfahrtkarte.
c) Die SERA-Verordnung.
d) Das vom Hersteller herausgegebene Flughandbuch (Flight Manual).

26. Wie wirkt eine hohe Außentemperatur auf die verfügbare Tragkraft?

a) Sie verringert die Tragkraftreserve, weil die Umgebungsluft weniger dicht ist.
b) Sie erhöht die Tragkraft immer.
c) Sie macht Brennereinsatz überflüssig.
d) Sie hat keinen Einfluss.

27. Was ist bei beginnender Überforderung sinnvoll?

a) Aufgaben priorisieren, Fahrt stabilisieren und die Situation vereinfachen.
b) Alle Aufgaben gleichzeitig schneller ausführen.
c) Funk und Checklisten ignorieren.
d) Erst nach der Landung über Alternativen nachdenken.

28. Was ist ein gutes Gegenmittel zur gefährlichen Einstellung 'Unverwundbarkeit'?

a) Das wird schon gut gehen.

b) Schnell handeln, ohne zu prüfen.

c) Es könnte auch mir passieren.

d) Andere sollen ausweichen.

29. Was ist bei Instrumenten im Korb wichtig?

a) Sie müssen befestigt, ablesbar und funktionsfähig sein.

b) Sie dürfen lose liegen.

c) Sie werden nur dekorativ mitgeführt.

d) Sie müssen ausgeschaltet sein.

30. Wo erfährt das Hüllengewebe eines Heißluftballons die größte thermische Dauerbelastung?

a) Im unteren Drittel

b) Im Schürzenbereich

c) Am Äquator

d) Im Topbereich

31. Wozu dient die Parachute-Leine (rote Leine)?

a) Um das Parachute-Ventil im Top zu öffnen und so durch dosiertes Ablassen von Heißluft den Sinkflug einzuleiten.

b) Um den Ballon um seine Achse zu drehen.

c) Um die Zündflamme zu betätigen.

d) Um die gesamte Hülle beim Aufprall in zwei Hälften zu reißen.

32. Wie wird die Flughöhe 4.500 ft im Sprechfunkverkehr korrekt übermittelt?

a) Vier Fünf Tausend

b) Vier Fünf Null Null

c) Vier Tausend Fünf Hundert

d) Vier Tausend Fünf Null Null

33. Welchem Dokument kann der Freiballonführer Angaben über die Zulassungsgrenzen, Beladung und Leistung eines Luftfahrzeuges entnehmen?

a) Flug- und Betriebshandbuch

b) Eintragungsschein

c) Bordbuch

d) Lufttüchtigkeitszeugnis

34. Der Begriff "bürgerliche Dämmerung" ist festgelegt als...

a) Der Zeitraum nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 6 Grad unter dem scheinbaren Horizont steht.

b) Der Zeitraum nach Sonnenaufgang oder vor Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 12 Grad unter dem scheinbaren Horizont steht.

c) Der Zeitraum vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 12 Grad unter dem wahren Horizont steht.

d) Der Zeitraum vor Sonnenaufgang oder nach Sonnenuntergang, wobei der Mittelpunkt der Sonnenscheibe gleich oder weniger als 6 Grad unter dem wahren Horizont steht.

35. Was bedeutet neutrales Schweben?

a) Der Ballon hat keinen Windversatz.

b) Auftrieb und Gesamtgewicht sind im Gleichgewicht.

c) Der Brenner ist dauerhaft ausgeschaltet.

d) Der Ballon befindet sich immer am Boden.

36. Welche Informationen können aus Satelliten-Bildern entnommen werden?

a) Temperatur und Taupunkt mit zunehmender Höhe

b) Flugsicht, Vertikalsicht und Erdsicht

c) Überblick über Bewölkungsfelder und Frontenverlauf

d) Turbulenz- und Vereisungszonen in verschiedenen Schichten

37. Welcher Druckverlauf ist beim Durchzug eines Polarfront-Tiefs zu beobachten?

a) Fallender Druck vor der Warmfront, konstanter Druck im Warmsektor, steigender Druck hinter der Kaltfront

b) Steigender Druck vor der Warmfront, steigender Druck im Warmsektor, fallender Druck hinter der Kaltfront

c) Steigender Druck vor der Warmfront, konstanter Druck im Warmsektor, steigender Druck hinter der Kaltfront

d) Fallender Druck vor der Warmfront, konstanter Druck im Warmsektor, fallender Druck hinter der Kaltfront

38. Welche Bedeutung hat der Begriff 'Z' hinter Zeitangaben in Luftfahrtmeldungen?

a) Lokale Sommerzeit.

b) MEZ.

c) UTC-Zeit.

d) Sonnenzeit am Startplatz.

39. Welchen Einfluss hat Regen auf den Betrieb eines Heißluftballons?

a) Die Hülle wird gekühlt, wodurch der Gasverbrauch sinkt.

b) Die Hülle wird deformiert und verliert an Auftrieb.

c) Die auf die Hülle treffenden Regentropfen reduzieren die Auftriebskraft.

d) Die Gesamtmasse und der Gasverbrauch steigen.

40. In welchem Stadium eines Gewitters sind überwiegend Aufwinde anzutreffen?

a) Aufwindstadium

b) Auflösestadium

c) Aufbaustadium

d) Reifestadium

41. Bis wann gilt dieses NOTAM? A1024/26 A) LOWW B) 2605211200 C) 2605211400 E) STOCKERAU VOR STO 113.00 UNSERVICEABLE.

a) 26.05.2026 12:00 UTC

b) 26.10.2026 00:00 UTC

c) 21.05.2026 14:00 UTC

d) 21.05.2027 13:00 UTC

42. Welche Folge kann Kältebelastung haben?

a) Die Reaktionsgeschwindigkeit steigt immer.
b) Kälte ist nur am Boden relevant.
c) Beweglichkeit, Aufmerksamkeit und feinmotorische Fähigkeiten können abnehmen.
d) Kälte schützt vor Ermüdung.

43. Wie können während eines Überlandfluges Wettermeldungen von Flugplätzen abgerufen werden?

a) AIRMET
b) GAMET
c) METAR
d) VOLMET

44. Aus welchem Material wird die Hülle eines Heißluftballons gefertigt?

a) Baumwollstoffen
b) Leinengewebe
c) Seidengewebe
d) Synthetikgewebe

45. Welche Maßnahme unterstützt das Situationsbewusstsein bei einer Ballonfahrt?

a) Nur auf die Höhe achten.
b) Luftraumgrenzen erst beim Sinken prüfen.
c) Passagiere entscheiden lassen.
d) Position, Höhe, Windentwicklung, Luftraum und Landemöglichkeiten fortlaufend überprüfen.

46. Welche Angabe ist für die Beladungsplanung entscheidend?

a) Nur die Leermasse.
b) Nur die Hüllengröße.
c) Nur die Windrichtung.
d) Tatsächliche Masse von Pilot, Mitfahrern, Ausrüstung, Brennstoff und Ballon.

47. Was ist vor dem Aufrüsten eines Heißluftballons wesentlich?

a) Startplatz, Wind, Hindernisse, Hülle, Korb, Brenner, Flaschen und Helferbriefing prüfen.

b) Nur die Passagierliste prüfen.

c) Erst nach dem Füllen den Wind beurteilen.

d) Helfer ohne Einweisung beginnen lassen.

48. Die Mindestflugsicht für Flüge nach Sichtflugregeln (VFR) in Lufträumen der Klasse E in einer Flughöhe von FL75 beträgt...

a) 1.500 m.

b) 8.000 m.

c) 5.000 m.

d) 3.000 m.

49. Über welchen Zeitraum kann das Kurzzeitgedächtnis ungefähr Informationen speichern?

a) 10-20 Sekunden

b) 35-50 Sekunden

c) 30-40 Sekunden

d) 3-7 Sekunden

50. Warum darf das Tropfseil (Drop Line) erst kurz vor der Landung und nur bei Hindernisfreiheit abgeworfen werden?

a) Um zu verhindern, dass es sich in Bäumen, Zäunen, Hochspannungsleitungen oder an Fahrzeugen verfängt und den Ballon unkontrolliert zu Boden reißt.

b) Weil es die Steigrate des Ballons drastisch verringert.

c) Weil es andere Luftfahrzeuge in der Platzrunde gefährden könnte.

d) Weil es bei zu frühem Abwurf den Schwerpunkt des Ballons gefährlich verlagert.

51. Welchen Zweck erfüllen „Auffanglinien" in der Sichtnavigation?

a) Sie dienen zum Neuorientieren nach einem Orientierungsverlust

b) Sie garantieren den Weiterflug im Rahmen der VFR Wetterbedingungen

c) Sie führen direkt zum nächsten Flugplatz der Flugroute

d) Sie begrenzen die Entfernung vom Startflugplatz

52. Welche Aussage zum Tieffahren über Personen oder Tieren ist richtig?

a) Es ist zu vermeiden, wenn Personen, Tiere oder Sachen gefährdet oder gestört werden können.

b) Immer zulässig.

c) Zur Unterhaltung sinnvoll.

d) Nur bei Gegenwind verboten.

53. Welche Gefahr besteht bei einer zu optimistischen Wetterinterpretation?

a) Die Sicherheitsmarge steigt.

b) Der Wind wird schwächer.

c) Verschlechterungen können zu spät erkannt und sichere Landeoptionen verpasst werden.

d) Die Sicht verbessert sich automatisch.

54. Der Begriff "Piste" (runway) ist definiert als...

a) Eine festgelegte rechteckige Fläche auf einem Landflugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Hubschraubern.

b) Eine festgelegte runde Fläche auf einem Flugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Luftfahrzeugen.

c) Eine festgelegte rechteckige Fläche auf einem Land- oder Wasserflugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Luftfahrzeugen.

d) Eine festgelegte rechteckige Fläche auf einem Landflugplatz, vorgesehen für Landungen und Starts von Luftfahrzeugen.

55. Eine Windscherung ist...

a) Ein meteorologisches Fallwind-Phänomen an der Nordseite der Alpen.

b) Die langsame Zunahme der Windgeschwindigkeit in Höhen oberhalb von 13.000 ft.

c) Eine Änderung der mittleren Windgeschwindigkeit um mehr als 15 kt.

d) Eine vertikale oder horizontale Änderung von Windgeschwindigkeit und Windrichtung.

56. Die kürzeste Distanz zweier Punkte auf der Erde entspricht einem Teil...

a) Eines Kleinkreises.

b) Eines Großkreises.

c) Einer Kursgleiche.

d) Eines Breitenkreises.

57. Zu welchem Frequenzband gehören die Sprechfunkfrequenzen 118.000 bis 136,975 MHz?

a) UKW / VHF
b) LW / LF
c) MW / MF
d) KW / HF

58. Was ist ein Temperaturfähnchen (Tempilabel) im Top eines Heißluftballons?

a) Eine irreversible Anzeige der maximal erreichten Hüllentemperatur.
b) Ein Sensor für das elektronische Hüllenthermometer.
c) Ein Faden zur Anzeige der Windrichtung.
d) Ein mechanisches Ventil, das bei Überhitzung öffnet.

59. Was ist bei Krankheitssymptomen vor einer Ballonfahrt angemessen?

a) Bei Fieber grundsätzlich starten.
b) Flugtauglichkeit kritisch prüfen und die Fahrt bei Zweifel verschieben.
c) Symptome durch Kaffee ausgleichen.
d) Mitfahrer entscheiden lassen.

60. Welches ist die Distanz zwischen zwei Punkten auf dem Äquator, wenn die Längendifferenz dieser Punkte ein Grad beträgt?

a) 120 NM
b) 216 NM
c) 60 NM
d) 400 NM

61. Welche Redewendung verwendet der Pilot, wenn eine Meldung mit "Nein" beantwortet werden soll?

a) Nicht
b) Negativ
c) Nein
d) Ende

62. Welche der folgenden Bodenfunkstellenmeldungen ist kein Pflicht-Readback?

a) Steuerkursanweisung
b) Verkehrsinformation
c) Rollanweisung
d) Höhenmessereinstellung

63. Was ist ein gutes Gegenmittel zur gefährlichen Einstellung 'Impulsivität'?

a) Mir passiert das nicht.
b) Nicht so schnell, erst denken.
c) Ich muss es beweisen.
d) Regeln gelten für andere.

64. Auf der ICAO-Karte 1:500.000 wurden 7 cm in 14 Minuten zurückgelegt. Nach welcher Zeit ist ein weiterer Punkt in 2 cm Kartenentfernung zu erwarten?

a) 4 min
b) 1 min
c) 7 min
d) 10 min

65. Welches Gas ist schwerer als Luft?

a) Helium
b) Wasserstoff
c) Leuchtgas
d) Propan

66. Welchen Einfluss hat die Höhe über MSL des Startplatzes (Elevation) auf die Tragkraft eines Ballons?

a) Je größer die Elevation, um so geringer die Tragkraft.
b) Je geringer die Elevation, um so größer die höchstzulässige Masse.
c) Je größer die Elevation, um so größer die Tragkraft.
d) Je geringer die Elevation, um so geringer die höchstzulässige Masse.

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

67. Eine geografische Minute (1') auf einem Längenkreis (Meridian) entspricht einer Entfernung auf der Erdoberfläche von exakt...

a) 1 Nautischen Meile (NM).
b) 1 Kilometer (km).
c) 1 Statute Mile (SM).
d) 60 Nautischen Meilen (NM).

68. Welcher Transpondercode muss bei einem Funkausfall gesetzt werden?

a) 7500
b) 7600
c) 7700
d) 7000

69. Welchen Namenszusatz erhalten hohe Wolken?

a) Cirro-
b) Strato-
c) Alto-
d) Nimbo-

70. Am Such- und Rettungsdienst sind beteiligt:

a) Militärische und zivile Organisationen.
b) Nur internationale Organisationen.
c) Nur zivile Organisationen.
d) Nur militärische Organisationen.

Prüfungssimulation

BPL Heißluftballon Theorieprüfung auf Deutsch - Meteorologie

Quizvds.it

Antwortschema

Vergleichen Sie Ihre Antworten mit der folgenden Tabelle und notieren Sie Ihre Punktzahl!

01: **D**	02: **C**	03: **A**	04: **D**
05: **C**	06: **B**	07: **D**	08: **C**
09: **C**	10: **D**	11: **A**	12: **C**
13: **A**	14: **A**	15: **C**	16: **B**
17: **A**	18: **B**	19: **A**	20: **B**
21: **A**	22: **A**	23: **C**	24: **B**
25: **D**	26: **A**	27: **A**	28: **C**
29: **A**	30: **D**	31: **A**	32: **C**
33: **A**	34: **D**	35: **B**	36: **C**
37: **A**	38: **C**	39: **D**	40: **C**
41: **C**	42: **C**	43: **D**	44: **D**
45: **D**	46: **D**	47: **A**	48: **C**
49: **A**	50: **A**	51: **A**	52: **A**
53: **C**	54: **D**	55: **D**	56: **B**
57: **A**	58: **A**	59: **B**	60: **C**
61: **B**	62: **B**	63: **B**	64: **A**
65: **D**	66: **A**	67: **A**	68: **B**
69: **A**	70: **A**		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it

Prüfungssimulation

BPL Heißluftballon Theorieprüfung auf Deutsch - Meteorologie

Quizvds.it

Antwortformular

Verwenden Sie dieses Formular, um Ihre Antworten zu markieren

01:	02:	03:	04:
05:	06:	07:	08:
09:	10:	11:	12:
13:	14:	15:	16:
17:	18:	19:	20:
21:	22:	23:	24:
25:	26:	27:	28:
29:	30:	31:	32:
33:	34:	35:	36:
37:	38:	39:	40:
41:	42:	43:	44:
45:	46:	47:	48:
49:	50:	51:	52:
53:	54:	55:	56:
57:	58:	59:	60:
61:	62:	63:	64:
65:	66:	67:	68:
69:	70:		

Besuchen Sie quizvds.it und laden Sie die Apps für iPhone, iPad und Android herunter! Quizvds.it